

Elterninformation zu Hausaufgaben und Lernzeiten

Sekundarschule Sursee

Hausaufgaben

Die Lernenden lösen die Hausaufgaben selbständig. Im Unterricht werden Strategien und mögliche Übungsformen dazu vermittelt und geübt. Das Lösen der Hausaufgaben ist obligatorisch.

Ziele der Hausaufgaben sind: Eigenverantwortung für das Lernen übernehmen; Selbständigkeit aufbauen, üben, festigen; Arbeitszeiten festlegen und einteilen; Vertrauen ins eigene Lernvermögen gewinnen; Üben, Wortschatz lernen, Testvorbereitung und Förderung; Vorbereiten eines Themas für den Unterricht

Rolle der Erziehungsberechtigten: Die Erziehungsberechtigten können ihre Kinder bei den Hausaufgaben nach folgenden Punkten unterstützen:

Positive Grundhaltung gegenüber den Hausaufgaben

- Vertrauen schenken (Du kannst das! Lies nochmals, ...)
- Wertschätzung gegenüber der Hausaufgabe (Nachfragen, Interesse zeigen)
- zeitliche und räumliche Strukturen geben

Unterstützung im Lernprozess: zum Beispiel Test und Wortschatz abfragen

Beratende Funktion

- bei Unklarheiten Ihr Kind ermutigen, bei der Lehrperson nachzufragen
- Tipp / Beratung anbieten, wenn von Ihrem Kind gewünscht
- vorzeigen, wie Ihr Kind sich selber helfen kann (nachschiessen, Internet, ...)
- Rückmeldung an die Lehrperson bei Unklarheiten und grossen Schwierigkeiten

Es ist nicht die Aufgabe der Erziehungsberechtigten, die Hausaufgaben auf Richtigkeit zu kontrollieren.

Angebot «Lernzeiten» der Sekundarschulen der Stadtschulen Sursee

Alle Lernenden der Sek Sursee haben die Möglichkeit, die Hausaufgaben weitestgehend in der Schule zu erledigen. Wir bieten dazu kostenlose, von einer Lehrperson begleitete «Lernzeiten» an. Dieses Angebot ist freiwillig und es braucht dazu keine Anmeldung. Wir bitten die Eltern, ihre Tochter/ihren Sohn zu ermuntern, dieses Angebot regelmässig zu nutzen.

Diese begleiteten Lernzeiten finden wie folgt statt

Im Schulhaus Georgette: Raum GE 02

MO: 07.25 – 08.10 DI: 07.25 – 08.10 DO: 07.25 – 08.10 FR: 07.25 – 08.10

Im Schulhaus Neu St. Georg: Raum NE 1.6

MO: 12.40 – 13.25 DI: 12.40 – 13.25 DO: 12.40 – 13.25 FR: 12.40 – 13.25

5 Hausaufgaben-Tipps für Erziehungsberechtigte

1. Angenehmer Arbeitsplatz und richtiger Zeitpunkt: Finden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind einen angenehmen Arbeitsplatz (genügend Platz, gutes Licht, ideale Stuhl- und Tischhöhe) sowie den richtigen Zeitpunkt für das Erledigen der Hausaufgaben. Ungünstig sind spätabends oder frühmorgens.

2. Genügend Zeit und Ruhe: Konzentriertes Arbeiten braucht genügend Zeit und Ruhe. Sorgen Sie für eine ruhige Atmosphäre und planen Sie mit Ihrem Kind die Hausaufgaben ein. Vermeiden sie Zeitdruck.

3. Selbständigkeit üben: Ihr Kind sollte in der Lage sein, die Hausaufgaben selbständig zu lösen. Lassen Sie Ihr Kind deshalb auch bei Schwierigkeiten ruhig ein wenig knobeln. Unterstützen Sie Ihr Kind beim Üben der Selbständigkeit, nicht bei den Hausaufgaben. Sollten Sie jedoch feststellen, dass Ihr Kind bei den Hausaufgaben regelmässig unter- oder überfordert ist bzw. etwas nicht verstanden hat, melden Sie sich bei der Lehrperson.

4. Verantwortung übernehmen lassen: Die Verantwortung für das Eintragen und -packen, das Lösen sowie Abgeben der Hausaufgaben liegt bei Ihrem Kind. Sollte einmal etwas vergessen gehen, ist es die Aufgabe Ihres Kindes, dies vor dem Unterricht mit der Lehrperson zu besprechen. Auch dies sind wichtige überfachliche Kompetenzen, die Ihr Kind so mit den Hausaufgaben übt.

5. Recht auf Freizeit: Ihr Kind hat ein Anrecht auf Freizeit. Zu viel Schulstoff auf einmal kann Ihr Kind jedoch gar nicht verarbeiten. Berücksichtigen Sie dies und trauen Sie sich, zu lange andauernde Hausaufgaben abubrechen und der Lehrperson eine Rückmeldung zu geben.